

Genügsame Umwälzpumpe

Einen besonders geringen Stromverbrauch bei kompakter Bauform und eine Vielzahl technischer Innovationen: Das verspricht Wilo mit der neuen Hocheffizienzpumpe „Stratos PICO“. Sie ist vorwiegend als Heizungspumpe für Ein- und Zweifamilienhäuser konzipiert, kann aber auch in Klimaanwendungen zum Einsatz kommen.

Der Stromverbrauch kann sich sehen lassen: Laut Hersteller verbraucht die Pumpe nur halb so viel Strom wie nach der aktuell besten Energieeffizienzklasse A gefordert. Aber auch

bei der Installation möchte die „Stratos PICO“ punkten. Sie ist mit einem neuen „Connector“ ausgestattet, durch den der Stromanschluss der Pumpe ohne Werkzeug realisiert wird. „Dieser bietet nicht zuletzt beim Pumpenaustausch erhebliche Arbeitserleichterungen“, sagt Dirk Geißler von Wilo.

Wilo SE, Nortkirchenstr. 100, 44263 Dortmund,
Tel.: 0231 4102 - 0, Fax: - 7575, www.wilo.de, wilo@wilo.com



Einfach ist besser

Wenn die Heizungsanlage modernisiert werden soll, wird auch häufig über eine Wärmepumpe nachgedacht. „Meistens wird die Luft als Wärmequelle favorisiert“, weiß Stiebel Eltron aus Erfahrung. Doch oft stelle sich die Frage: Ist die Planung und Installation einer solchen Anlage nicht zu kompliziert? Können da nicht Fehler passieren, die die Effizienz des Systems negativ beeinflussen? Mit der neu entwickelten „WPL AZ“ nicht, sagt der Hersteller und begründet. Denn die „WPL AZ“ bestehe aus der eigentlichen Wärmepumpe, die außen aufgestellt werde, und dem dazugehörigen Hydraulikmodul für den Technikraum. In diesem Innenteil sind die Regelungstechnik, der 200-l-Warmwasserspeicher, die Umwälzpumpe für Heizung und Warmwasser sowie andere Komponenten bereits eingebaut. „Die beiden Module werden ausschließlich hydraulisch und elektrisch verbunden, bei der Installation erfolgt kein Umgang mit Kältemittel“, betont Stiebel Eltron an dieser Stelle.

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, Dr.-Stiebel-Str., 37603 Holzminden,
Tel.: 01803 700705, Fax: 01803 702015,
www.stiebel-eltron.de, info-center@stiebel-eltron.de



Die Luft-/Wasser-Wärmepumpe „WPL AZ“, hier das Außenmodul.



Das Hydraulik-Modul für den Technikraum.

Die High-Tech-Messung

Zur Durchführung des Heizungs-Checks und zur Einstellung des Wärmeerzeugers empfiehlt Testo seine Modelle der Geräteserie „330“. Mit diesen Geräten werden (für den Heizungs-Check) der Abgas-, Ventilations- und Oberflächenverlust ermittelt, aber auch die Abgasanalyse u. a. durchgeführt.



Testo AG, Testo-Str. 1, 79853 Lenzkirch,
Tel.: 07653 681 - 0, Fax: 07653 681 - 100,
www.testo.de, info@testo.de



Gesundes Klima für Umwelt und Zuhause

Der natürliche Luftaustausch wird in Gebäuden mit luftdichter Bauweise komplett unterbunden. Das kann Feuchte- und Schimmelschäden nach sich ziehen, weiß Danfoss und bietet erstmals eine Produktpalette im Bereich der kontrollierten Wohnungslüftung an. Sie trägt den Namen „Air System“ und besteht aus Lüftungsanlage, Steuerung und Kanalsystem. Geeignet ist die kontrollierte Wohnraumlüftung mit integrierter Wärmerückgewinnung und Feuchtigkeitssteuerung sowohl für den Neubau als auch für die Sanierung.

Danfoss GmbH, Carl-Legien-Str. 8, 63073 Offenbach,
Tel.: 069 47868 - 500, Fax: - 599, www.lueftung.danfoss.com